



Aufarbeitung im VCP



Im VCP gab es Fälle von sexuellem Missbrauch

**Wir wissen das von Betroffenen. Und es ist zu befürchten, dass wir von vielen Fällen noch nichts wissen.
Wir nehmen an, dass:**

*...wahrscheinlich, in der frühen Phase des VCP ein teilweise gravierendes institutionelles
Versagen im Umgang mit Täter*innen, Beschuldigten und Betroffenen gegeben hat.*

*...sexualisierte Gewalt im VCP vorsätzlich nicht sichtbar gemacht wurde, um Schaden abzuwenden.
Das erschwert eine kritische und möglichst ganzheitliche Auseinandersetzung mit sexualisierter Gewalt im Verband
und behindert die Anerkennung des Leids der Betroffenen und des ihnen angetanen Unrechts.*

*...es immer noch Betroffene sexualisierter Gewalt im VCP gibt, die nicht gehört werden.
Und der VCP trägt immer noch eine moralische Verantwortung für Fehlentscheidungen in der Vergangenheit.*

Ziele der Aufarbeitung



- 1** *Betroffene werden gehört und Taten werden aufgedeckt*
- 2** *Erlittenes Unrecht und die Folgen für die Betroffenen werden benannt*
- 3** *Unrecht wird anerkannt und Formate des Erinnerns werden entwickelt*
- 4** *Strukturen, die die Tat begünstigen und Taten verschleiern, werden benannt*
- 5** *Aus dem Wissen werden Konsequenzen gezogen*
- 6** *Fälle und deren Bearbeitung werden dokumentiert*

Wissenschaftliche Aufarbeitung (Dissens & IPP)

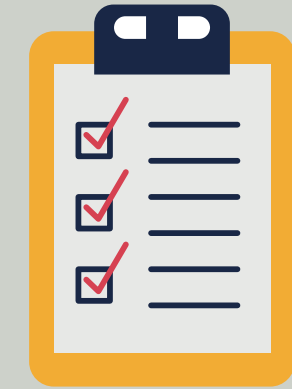
Referenzprojekte:

- Sexualisierte Gewalt an der Odenwaldschule (2014-2019)
- Forschung zu sexuellen Grenzverletzungen, psychischer und körperlicher Gewalt in katholischen Institutionen u.a. für Benediktinerabtei Ettal, Stift Kremsmünster
- Aufarbeitungsstudie des BdPs
- Teilprojekt C in der FORUMs-Studie: Forschung zur sex. Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der evangelischen Kirche und Diakonie in Deutschland

Forschungsfragen der Aufarbeitung

- Wie lässt sich das Phänomen sexualisierte Gewalt im VCP seit 1973 beschreiben?
- Welches Ausmaß an sexualisierter Gewalt im VCP lässt sich nachweisen? Welche Tatkonstellationen können in welcher Häufigkeit beschrieben werden?
- Wer waren die Täter*innen? Gab es Täter*innennetzwerke?
- Welche kulturellen und strukturellen Faktoren haben sexuellen Missbrauch im VCP begünstigt?
- Wie sind die Verantwortungsträger*innen des VCP mit Täter*innen und Betroffenen in der Vergangenheit umgegangen?
- Welche Maßnahmen wurden zur Unterstützung Betroffener sowie zur Verhinderung weiterer sexualisierter Übergriffe innerhalb des VCP bislang ergriffen?
- Welche Auswirkungen hatte die ausgeübte sexualisierte Gewalt auf die Betroffenen?

Zeitachse im Aufarbeitungsprozess



Phase 1 November 2023 bis Juni 2024

- Recherchen und erste leitfadengestützte Interviews
- Erster Aufruf Januar 2024
- Sichtung/Auswertung von Archivbeständen zu bereits bekannten Fällen
- Vorbereitung weiterer Interviews

Phase 2 Juli 2024 bis Juni 2025

- Durchführung weiterer Interviews
- Ggf. weitere Aufrufe
- Fortsetzung/Vertiefung der Archiv-/Dokumentenanalyse
- Auswertung des Datenmaterials
- Überprüfung des gewonnenen Datenmaterials

Phase 3 Juli 2025 – September 2025

- Auswertung aller erhobenen Daten, Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse des Aufarbeitungsberichts in Form eines Buches

Was können wir als Stammesleitung tun?

- Informiert sein (Präventionsmaßnahmen)
- Anfragen annehmen und weiterleiten (Dissens/ IPP)
- Ansprechbar sein für unsere Arbeit und die der Institute
- **Gerne bei Unsicherheiten Rückfragen stellen!**
Ansprechpartnerin ist Louisa Kreuzheck (louisa.kreuzheck@vcp.de)
- **Achtsam miteinander umgehen**



Was tun bei Kontaktaufnahme?

**Abfrage: Ist der Fall aktuell?
(Ist der Fall jünger als 2020?)**



**Nutzt in diesem Fall
den Gesprächsleitfaden für den
Umgang mit Betroffenen!**

**Landesleitung oder hauptberufliche
Bildungsreferent*innen informieren**

**Weiterleitung:
Wissenschaftliche Aufarbeitung**

Auf der Suche nach Hilfe und Beratung?

Klärung der Situation, Bewertung der Situation
(Interventionsteam)

Kontaktdaten von IPP/Dissens
weitergeben.

**Befinden sich ab dem 15.01.2024
auf VCP.de**

Kontaktdaten von N.I.N.A.eV.
weitergeben
Tel: 0800 2255530
(kostenfrei & anonym)

Hilfreiche Seiten

FAQ-Aufarbeitung



The thumbnail features a large white arrow pointing right on a grey background. To the right of the arrow, the text '* Weg über Hindernis' is written vertically. In the top right corner, there is a small white asterisk. The VCP logo is in the bottom left corner.

Häufige Fragen zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt im VCP

Hier entsteht eine Liste mit Fragen und Antworten zum Aufarbeitungsprozess Will der Verband noch ein öffentliches Schuldeingeständnis machen? Ja, zum Start der Aufarbeitung werden wir...

VCP-Blog / Jun 21

Aufarbeitung im VCP



The thumbnail features a large white arrow pointing right on a grey background. To the right of the arrow, the text '* Weg über Hindernis' is written vertically. In the top right corner, there is a small white asterisk. The VCP logo is in the bottom left corner.

Aufarbeitung

„Aufarbeitung bedeutet: Konsequenzen für die Gegenwart ziehen und Erkenntnisse und Wissen für die Zukunft bewahren.“ Unabhängige Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs Die...

VCP-Blog /



**Vielen Dank für eure
Aufmerksamkeit!**

